

Markus Alder
Im Dörfli 69
Postfach 118

8953 Dietikon

14. Januar 2012

079 407 48 64

Redaktion LimmattalerZeitung

„Der Finanzplatz Zürich schwächelt“ Limmattalerzeitung, 14. 1. 2012

Seit Ausbruch der Finanzkrise vor bald vier Jahren ist klar, dass der Finanzsektor nicht unendlich wachsen kann. Letztlich schafft die Realwirtschaft Wohlstand, nicht die Spekulation. Nach dem Aktionboom wird der Trend wieder in Richtung industrielle Wertschöpfung durch Investitionen und Innovationen gehen. Angemessene Gewinne, hohe Löhne und gute Sozialleistungen werden angestrebt, können aber nur mit einer guten Produktivität erreicht werden. Dazu ist eine sichere, leistungsfähige und zahlbare Stromversorgung nötig. Das Auslagern der Industrie nach Japan und China ist keine langfristige Option. Europa braucht neue Kernkraftwerke um die Rationalisierungsenergie Strom preisgünstig, ressourcenschonend und umweltfreundlich bereitzustellen.

Markus Alder